



Programm Zettel

Okt.-Nov. 2021
im Cinema Dornbirn
www.fkc.at

Nummer 5/2021
42. Jahrgang
Mitgliederausgabe - gefördert von

DORNBIRN



und dem

Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

Mittwoch, 13.10.21 18 Uhr und Donnerstag, 14.10.21, 19.30 Uhr:

Hinter den Schlagzeilen

Deutschland 2021, 90 min, Cinemascope, deutsch-englische O.m.U.

Regie: Daniel Sager

Dokumentarfilm über die Arbeit der beiden investigativen Journalisten Frederik Obermaier und Bastian Obermayer von der Süddeutschen Zeitung, die über einen längeren Zeitraum bei ihren Recherchen, z. B. bei der „Ibiza Affäre“, begleitet werden. – „Fulminantes Plädoyer für die Bedeutung unabhängiger Medien.“ (Crossing Europe)

Zwei Jahre nach der Enthüllung der Panama Papers stehen die Journalisten der Investigativ-Redaktion der Süddeutschen Zeitung vor neuen Herausforderungen.

Der politische Mord der maltesischen Journalistin Daphne Caruana Galicia und ein mysteriöser Waffenhändler, der mit dem iranischen Atomraketen-Programm in Verbindung gebracht wird. Doch als ihnen im Frühling 2019 ein geheimes Video zugespielt wird, das den österreichischen Vizekanzler HC Strache schwer belastet, überschlagen sich die Ereignisse. Für den Dokumentarfilm HINTER DEN SCHLAGZEILEN öffnet Deutschlands größte Tageszeitung erstmals die Tür zu ihrem weltweit renommierten Investigativ-Ressort und erlaubt einen intimen Einblick in Arbeitsprozesse, die sonst nur unter strikter Geheimhaltung stattfinden.



Mittwoch, 27.10.21, 18 Uhr und Donnerstag, 28.10.21, 19.30 Uhr:

Tides

Deutschland / Schweiz 2021, 106 min, Cinemascope, engl. O.m.U.; Regie: Tim Fehlbaum

Nachdem die Menschen eine zerstörte Erde verlassen und jahrzehntelang auf einem anderen Planeten gelebt haben,



wollen sie nun auf die Erde zurückzukehren. Doch diese ist nach wie vor unwirtlich. – "Starkes deutsches Sci-Fi-Kino" (filmstarts.de)

Als die Erde für den Menschen unbewohnbar wurde, besiedelte die herrschende Elite den Planeten Kepler 209. Doch seine Atmosphäre macht die neuen Bewohner unfruchtbar. Zwei Generationen später soll ein Programm feststellen, ob Leben auf der Erde wieder möglich ist:

Mission Ulysses II soll Gewissheit bringen. Die Raumkapsel gerät beim Eintritt in die Erdatmosphäre außer Kontrolle. Die Astronautin Blake (NORA ARNEZEDER) überlebt die Landung als Einzige – doch sie muss feststellen, dass sie auf der Erde nicht alleine ist. Ein Überlebenskampf beginnt, und Blake muss Entscheidungen treffen, die das Schicksal der ganzen Menschheit bestimmen werden. „Mit epischen Bildern und apokalyptischer Ästhetik knüpft Tim Fehlbaum an seinen Debutfilm HELL an und liefert das beklemmende Bild einer verfallenden Gesellschaft angesichts der Klimakatastrophe.“ (epd Film 9/21)

Mittwoch, 10.11.21 18 Uhr und Donnerstag, 11.11.21, 19.30 Uhr:

Zimmer 212 – In einer magischen Nacht (Chambre 212)

Regie: Christophe Honoré; F/L/B
2020, 87 min

Mit: Chiara Mastroianni, Vincent
Lacoste, Camille Cottin, Benjamin
Bioly.

Nach 20 Jahren Ehe erfährt Richard
von den ständigen Affären seiner
Frau Maria mit jüngeren Männern.
Im Streit beschließt die souveräne
Jura-Professorin ihr bürgerliches Zuhause zu verlassen und zieht in das Zimmer 212 des gegenüberliegenden Hotels. Von dort aus kann Maria ihren Mann in der gemeinsamen Wohnung aus der Vogelperspektive beobachten und ihre Ehe Revue passieren lassen...

In dieser grandiosen Komödie übernimmt die Frau den untreuen Part. Virtuos und verspielt lässt Christophe Honoré, getragen von einer großartigen Besetzung, die Kraft des Theaters und den Zauber des Kinos miteinander verschmelzen.

Un certain regard, beste Darstellerin für Chiara Mastroianni, Cannes 2021



Mittwoch, 24.11.21 18 Uhr und Donnerstag, 25.11.21, 19.30 Uhr:



Titane

Frankreich, Belgien, 2021, Scope, **Regie und Buch:** Julia
Ducournau, mit Agathe Rousselle, Vincent Lindon u.a.

Als kleines Mädchen erhält Alexia nach einem von ihr mitverschuldeten Autounfall eine Titanplatte von ihrem Vater in den Schädel implantiert. Die Narben über dem rechten Ohr lassen sich zwar durch ihr nachwachsendes Haar kaschieren, doch schon bald entwickelt sie eine körperliche Zuneigung zu Fahrzeugen. Bereits als sie aus dem Krankenhaus entlassen wird, würdigt sie ihre Eltern keines Blickes. Stattdessen läuft sie auf den Unfallwagen zu, umarmt und liebkost diesen. Jahrzehnte später im Erwachsenenalter arbeitet Alexia als erotische Tänzerin bei einer Auto-Show.- Das Fantasy-Drama handelt von einer Serienmörderin, die Fahrzeugen körperlich verbunden ist und auf der Flucht vor der Polizei die Identität des verschwundenen Sohns eines Feuerwehrmanns annimmt. Das radikale Werk der sich für Body Horror begeisternden Filmemacherin spaltete bei

seiner Veröffentlichung die Filmkritik und entzog sich den Konventionen von Genre- und Arthousefilm sowie etwaigen Genderzuschreibungen. Vielfach wurden Vergleiche zu David Cronenbergs Film Crash (1996) gezogen.

Gewinner der Goldenen Palme von Cannes, 2021

Verstörend und provokant.... Der wildeste Film des Festivaljahrganges von Cannes

Unterstütze uns bitte durch deinen Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2021 oder eine Spende! Einfach mindestens €11 jährlich (Paare €20) an AT91 5800 0004 5144 0111 überweisen!

Ermäßigter Eintritt mit dem Mitgliedsausweis! Impressum: Filmkulturclub Dornbirn (FKC); ZVR: 504 618 420, *f.d.l.v.:* Dr. Norbert Fink, Alle: Edlach 4, 6850 Dornbirn, E-Mail: info@fkc.at Der ProgrammZettel berichtet über öffentlich zugängliche Filmvorführungen des FKC

Abonniere unseren kostenlosen Newsletter! www.fkc.at/newsletter02

Besuche uns im Internet auf www.fkc.at und auf Facebook/FKCDornbirn!

